

Presseinformation

28.07.2014

Thomsit stellt sehr emissionsarme Verlegewerkstoffe für neue DGNB-Zentrale zur Verfügung

Living Showroom der Nachhaltigkeit

Wenn die Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen e.V. (DGNB) einen neuen Stammsitz bezieht, sind zweifelsfrei auch nachhaltige Baustoffe gefragt. Die Verlegewerkstoffe für den Bodenaufbau stellte Thomsit, die Spezialmarke für Fußbodentechnik von Henkel, zur Verfügung.

In bis zu 50 Nachhaltigkeitskriterien bewertet die Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) Gebäude und Stadtquartiere. Erfüllen diese die Kriterien in herausragender Weise, vergibt die DGNB Zertifikate in Gold, Silber und Bronze. Zertifiziert werden ökologische, ökonomische und soziokulturelle Aspekte, ebenso wie Technik, Prozessabläufe und der Standort von Gebäuden. Jüngst erst hat die DGNB ein Wohngebäude in Lübeck ausgezeichnet. Nun bezieht sie selbst eine neue Zentrale, in der selbstverständlich sehr emissionsarme Verlegewerkstoffe eingesetzt werden sollten.

Mitten in Stuttgart, am Österreichischen Platz, ist in den vergangenen zwei Jahren auf einem fast 5.000 Quadratmeter großen Areal ein beeindruckender Gebäudekomplex entstanden, der Büro-, Geschäfts- und Wohnneubau vereint. „Caleido“, so der Name des Quartiers, leitet sich von Kaleidoskop ab und bedeutet so viel wie „schöne Formen sehen“. Die bietet das sechsgeschossige Gebäude zweifelsfrei – und immer wieder neu. Denn Caleido kommt ohne Ecken aus und präsentiert aus jedem Blickwinkel andere Ansichten.

In der dritten Etage findet die DGNB ein neues Zuhause. „Nachhaltiges Bauen direkt erlebbar machen – das ist das Ziel der neuen DGNB Räumlichkeiten im Caleido“, heißt es im Internetauftritt der DGNB. So „wurde die neue DGNB Geschäftsstelle zu einem Living Showroom des nachhaltigen Bauens ausgebaut“ – mit Unterstützung von rund 30 Mitgliedsunternehmen, darunter auch Henkel. Thomsit, die Spezialmarke für Fußbodentechnik von Henkel, stiftete die Verlegewerkstoffe.



Hohlraumböden und ein entlang der gesamten Fassade laufender Doppelbodenkanal gehören zu den architektonischen Grundkonzepten des Gebäudes. Speziell in Büroräumen wie denen der DGNB bietet die Planung den Unternehmen maximale Flexibilität für den Einbau ihrer technischen Infrastruktur. Den aufgebrauchten Calciumsulfat-Fließestrich schliiff das Team der ortsansässigen a+s Heimtextilien GmbH an und saugte die Oberfläche ab.

Thomsit-Vorstrich mit Blauem Engel und EMICODE EC1^{PLUS} ausgezeichnet

Als Grundierung wählte Thomsit den sowohl mit dem Blauen Engel als auch mit dem aktuell strengsten Umweltsiegel EC1^{PLUS} nach GEV EMICODE für sehr emissionsarme Produkte ausgezeichneten Multi-Vorstrich Thomsit R 766 aus. Auf nahezu allen wasserbeständigen Oberflächen reduziert der Allrounder bislang übliche Wartezeiten um 70 Prozent. Werden auf Untergründen bindemittelgleiche Ausgleichsmassen eingesetzt, kann man sogar direkt nach dem Grundieren mit dem Spachteln beginnen.

Selbst auf dichten, nicht saugenden Untergründen reichen in der Regel knapp 30 Minuten Trocknungszeit aus, ehe die Folgearbeiten angegangen werden können. Auf diese Weise hilft Thomsit R 766 Multi-Vorstrich häufig einen ganzen Arbeitstag einzusparen. Weiterer Vorteil: Das hoch konzentrierte Produkt lässt sich bis zum Verhältnis von 1:4 verdünnen.

Die Firma a+s Heimtextilien setzte die Grundierung primär ein, um den auf dem Untergrund noch verbliebenen Reststaub zu binden und eine gleichmäßige Saugfähigkeit einzustellen. Im Großen und Ganzen war der Calciumsulfat-Untergrund derart eben, dass auf großflächiges Spachteln verzichtet werden konnte. Nur in Teilbereichen, in denen nicht benötigte Revisionsdeckel verschlossen wurden, egalisierten die Profis die Oberfläche.

Thomsit-Armierungsgewebe zur Stabilisierung und Druckverteilung

Dazu überdeckten sie die Deckel großflächig mit dem Armierungsgewebe Thomsit TF 300, gossen die Fugen mit Thomsit S 810 Polyurethan-Spachtelmasse für hoch beanspruchte und kritische Untergründe aus. Das Gewebe wirkt stabilisierend und verteilt den Druck. Anschließend wurde die Fläche über dem Armierungsgewebe mit derselben Masse gespachtelt. „Das ist eine reine Sicherheitsmaßnahme“, sagt a+s-Heimtextilien-Bauleiter Rainer Strehlow. „Insgesamt betrachtet ist der Boden zwar ein starres System. Sollten aber dennoch irgendwann Bewegungen auftreten, bliebe der Boden in diesen Bereichen dennoch stabil.“ Thomsit S 810 Polyurethan-Spachtelmasse härtet spannungsfrei aus und lässt sich angesichts ihrer Feuchtigkeits- und Witterungsbeständigkeit auch in Außenbereichen einsetzen.

Nachdem auch diese Flächen grundiert waren, wurden die ausgewählten, selbstliegenden Textilbelagsfliesen mit Thomsit T 435 Tackifier Haftstopp rutschhemmend arretiert. Auch Thomsit T 435 ist sehr emissionsarm (Blauer Engel, EMICODE EC 1^{PLUS}) zertifiziert. Das Produkt ist sehr ergiebig und macht das Aufnehmen oder Auswechseln einzelner Fliesen leicht möglich.

Rund 1.000 Quadratmeter Fußboden verlegte a+s Heimtextilien im neuen DGNB-Sitz. Seit dem 7. Juli stehen die neuen Räumlichkeiten DGNB-Mitgliedern, Nachhaltigkeitsexperten und allen Interessierten zur Verfügung.

Thomsit ist eine eingetragene Marke der Henkel Gruppe mit Schutz in Deutschland und anderen Ländern.

Henkel ist weltweit mit führenden Marken und Technologien in den drei Geschäftsfeldern Laundry & Home Care, Beauty Care und Adhesive Technologies tätig. Das 1876 gegründete Unternehmen hält mit rund 47.000 Mitarbeitern und bekannten Marken wie Persil, Schwarzkopf oder Loctite global führende Marktpositionen im Konsumenten- und im Industriegeschäft. Im Geschäftsjahr 2013 erzielte Henkel einen Umsatz von 16,4 Mrd. Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von 2,5 Mrd. Euro. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert.

Fotomaterial finden Sie im Internet unter <http://www.henkel.de/presse>

Kontakt Lisa Kretzberg
Telefon +49 211 797-56 72
Fax +49 211 798-98 32
E-Mail lisa.kretzberg@henkel.com

Henkel AG & Co. KGaA

Folgendes Fotomaterial ist verfügbar:



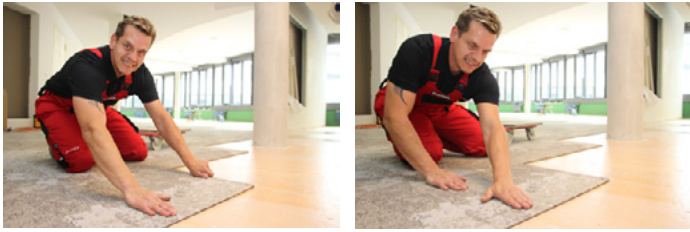
Thomsit T 435 Tackifier Haftstopp (Thomsit 01).



Thomsit T 435 Tackifier Haftstopp ist sehr emissionsarm (Thomsit 02).

Thomsit T 435 Tackifier Haftstopp wird

stehend mit der Rolle aufgetragen (Thomsit 03).



Die ausgewählten, selbstliegenden Textilbelagsfliesen werden auf dem Tackifier-Film rutschhemmend arretiert (Thomsit 04a,b).



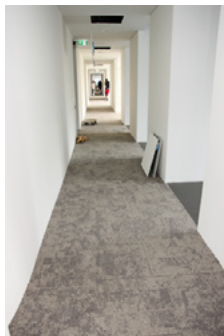
Schneiden der Teppichfliesen (Thomsit 05a,b).



Eingearbeitete Musterfläche (Thomsit 06).



Fertige Flächen (Thomsit 07a-c).



Flur (Thomsit 08).



Neue Heimat des DGNB: das Caleido (Thomsit 09a,b).